15. Februar 2024

07 / 2024

GZA BAUMA

baumer ziitig

inserate@baumerziitig.ch
redaktion@baumerziitig.ch
Telefon 075 409 11 11

Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr
Todesanzeigen: Dienstag, 11 Uhr

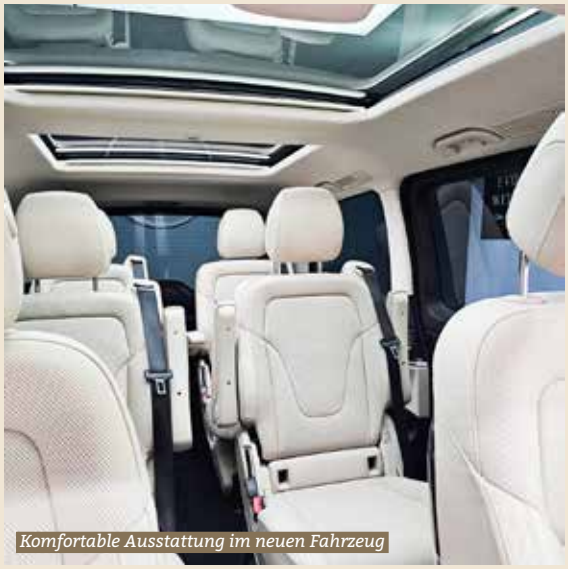
Offizielles amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Bauma

Das Baumer Gewerbe im Zentrum – Heute: Taxi Hanisch

Persönlicher Service, herzlich und professionell

Redaktion Baumerziitig

Larysa und Michael Hanisch mit ihrer Audi Q5 Limousine



Komfortable Ausstattung im neuen Fahrzeug

Firmeninhaberin Larysa Hanisch (60), seit 2013 in der Schweiz lebend, hat sich gemeinsam mit ihrem Ehemann Michael Hanisch einen Traum erfüllt: den eigenen Limousinendienst. Die beiden sind zusammen mit ihren beiden Hunden seit Oktober 2017 im Hörnen wohnhaft.

Larysa bringt eine beeindruckende Lebensgeschichte mit sich: Geboren in der Ost-Ukraine, studierte sie in Moskau Bauingenieurwesen. Nachdem die Kinder älter wurden, arbeitete sie in ihrer neuen Heimat Polen in einem Import/Export Unternehmen und betrieb einen Bauernhof samt Schnecken- und Emuzucht. In der Schweiz arbeitete sie danach in der Altenpflege. Sie spricht deutsch, polnisch und russisch.

Michael, in der pharmazeutischen Industrie tätig, unterstützt Larysa in administrativen Belangen und bei Bedarf auch im Fahrdienst. Die beiden sind nicht nur ein eingespieltes Team im Privaten, sondern auch geschäftlich.

Die Idee, einen Limousinendienst zu gründen, entstand bereits 2019, als das Paar gemeinsam die Chauffeurprüfung ablegte. Doch Corona zwang sie, ihre Pläne vorerst auf Eis zu legen.

Seit Februar 2023 ist das Unternehmen nun operativ tätig und mit einem Audi Q5 4×4 unterwegs. Das Fahrzeug ist ordnungsgemäss mit Taxameter und Fahrtenschreiber ausgerüstet. Der Fokus liegt auf verschiedenen Dienstleistungen, darunter Fahrten zum Flughafen oder Arzt- und Spitalfahrten. Dabei wird grossen Wert auf persönliche Betreuung und Diskretion gelegt – für das Unternehmen oberste Prioritäten.

Die Kundschaft wird nicht einfach nur von A nach B befördert. Larysa begleitet beispielsweise Patienten zu Untersuchungen ins Krankenhaus und wartet, bis die Rückfahrt angetreten werden kann. Bei Flughafentransfers begleitet sie ihre Fahrgäste bis zum Check-in. Taxi Hanisch ist als Limousinendienstanbieter seit Anfang des Jahres im Kanton Zürich registriert. Um den Fahrgästen einen noch besseren Komfort bieten zu können, wird die Flotte in Kürze um einen Mercedes der V-Klasse erweitert. Trotz teilweise langen Fahrten, wie der bisher weitesten nach Dänemark, achtet Larysa stets auf die Einhaltung der ARV2 Vorschriften für Lenk- und Ruhezeiten. Regelmässige medizinische Untersuchungen und Fahrtrainings sind ebenso Pflicht, um höchste Sicherheit zu gewährleisten.

Larysa Hanisch verkörpert nicht nur die sympathische, erfahrene Chauffeurin, sondern auch die herzliche und fröhliche Gastgeberin auf Rädern. Mit ihrer Liebe zum Kontakt mit Menschen, ihrer Hilfsbereitschaft und Kontaktfreudigkeit macht sie jede Fahrt zu einem angenehmen Erlebnis.

weitere Impressionen auf Seite 2

weitere Impressionen von Taxi Hanisch

Larysa Hanisch im neuen Fahrzeug

Demnächst im Einsatz: Ein Mercedes der V-Klasse

Momentan wird das Fahrzeug auf den Limousinenbetrieb umgerüstet

Zecken

Zeckenstiche können ernsthafte Krankheiten mit teilweise bleibenden Folgen verursachen. Wer sich oft im Freien aufhält, sollte sich daher schützen. Die am häufigsten auftretenden Krankheiten sind die Lyme-Borreliose und die Frühsommer-Hirnhautentzündung (FSME). Die Borreliose wird durch ein Bakterium, die FSME-Erkrankung durch ein Virus verursacht. Die Zecken sind während der gesamten warmen Jahreszeit aktiv. Zecken beissen nicht, sondern sie stechen. Diese Stiche bleiben oft unbemerkt, da die Blutsauger beim Einstich ein Betäubungsmittel in die Einstichstellen abgeben, wodurch diese schmerzlos werden.

In der Schweiz sind bis zu 50 Prozent aller Zecken von **Borreliose-Bakterien** befallen. In allen Gebieten der Schweiz gilt deshalb: nach Aufenthalten im Wald oder nach Wanderungen sollten Körper und Bekleidung nach Zecken abgesucht werden. Bei einem Zeckenstich beginnt der Übertragungsvorgang der Borrelien an den Betroffenen jedoch erst nach einigen Stunden. Das Infektionsrisiko von Borreliose kann folglich durch rasches Entfernen der Zecke verringert werden.

FSME-Risikogebiete schliessen in der Schweiz fast alle Kantone ein, ausser Genf und Tessin. Für die Behandlung von FSME existiert keine spezifische Therapie für Patienten. Das Bundesamt für Gesundheit (BAG) empfiehlt eine **Impfung gegen FSME** für alle Erwachsenen und Kinder ab sechs Jahren, die in Risikogebieten leben oder sich dort aufhalten. Das **FSME-Virus** kann schon in den ersten Minuten nach dem Stich übertragen werden.

Ihre Tösstal-Apotheke

Sängerchränzli in Sternenberg

Alte Tradition wieder zum Leben erweckt

Der Männerchor Juckern-Saland und die Theatergruppe Sternenberg laden die Bevölkerung zum Sängerchränzli im Sternenberg ein. Nachdem die letzte Abendunterhaltung im Jahre 2020 der Pandemie zum Opfer gefallen ist und sich der Männerchor Sternenberg aufgelöst hat, haben sich die Sänger von Juckern-Saland entschlossen, das Chränzli (in Sternenberg) wieder durchzuführen. Freundlicherweise hat sich auch die weit herum bekannte Theatergruppe Sternenberg entschlossen, ebenfalls wieder mitzumachen.

Wir freuen uns, Sie an einer unserer Vorstellungen begrüssen zu dürfen. Reservieren Sie sich bitte folgende Daten; **Freitag, 8. März, Samstag, 9. März, Samstag, 16. März und Sonntag, 17. März**. Die Abendvorstellungen beginnen um 20 Uhr, mit Türöffnung ab 18.30 Uhr. Am Sonntag ist die Türöffnung um 12 Uhr und das Programm startet um 13 Uhr. Vor, während und nach dem Programm haben Sie die Möglichkeit, ihren Hunger zu stillen. Das eingespielte «Gastroteam» verwöhnt sie mit verschiedenen Speisen. Auch gegen den Durst haben wir verschiedene Tröpfli und Wässerli. Das Programm beginnt mit den Liedervorträgen unter der Leitung von Karin Steinauer. Nach einer kurzen Pause kommt die Theatergruppe, unter der Regie von Tina Bosshard, zum Einsatz. Im Hotel «Zum schrägen Uhu» treffen die unterschiedlichsten Leute für ein kurzes, entspanntes oder auch mörderisches Wochenende aufeinander. Irrungen und Wirrungen, Lügen, Intrigen und ein unerwünschter toter Gast im vierten Stock, den es zu entsorgen gilt, garantieren einen unterhaltsamen, makabren, lustigen und mit Sicherheit schrägen Abend.

Das Platzangebot in der **Schulanlage Wies, Sternenberg** ist begrenzt. Daher empfehlen wir Ihnen, Ihren Platz im Voraus zu reservieren. **Reservationen sind während folgenden Zeiten möglich:**

Mittwochs 14./21./28. Februar sowie am Mittwoch, 6. März, jeweils von 18 bis 20 Uhr unter der Telefonnummer 079 579 42 55 (WhatsApp oder SMS jederzeit möglich).

Bitte beachten Sie auch die Inserate in der Baumerziitig, die an verschiedenen Orten aufgelegten Flyer sowie die Plakate.

Auf Ihr Erscheinen freuen sich die Theatergruppe Sternenberg und der Männerchor Juckern-Saland.

Männerchor Juckern-Saland

Römisch-Katholische Kirche
Bauma, Bäretswil und Fischenthal

Samstag, 17. Februar
18.00 Uhr Gottesdienst, Kirche Fischenthal

Erster Fastensonntag, 18. Februar
9.15 Uhr Gottesdienst, Kirche Bauma
Fahrdienst: Ch. Duvaud, 052 386 10 76
Anmeldung: Samstag, 10.00 – 11.00 Uhr
10.30 Uhr Gottesdienst, Kirche Bäretswil, Pfr. A. Pfister

www.kath-bauma.ch

---

regiCHILE
ZENTRUM**grosswis**

zum Livestream

Altlandenbergstrasse 11 8494 Bauma 052 386 11 63

Aktuelle Infos zu den Veranstaltungen und Livestream finden Sie auf www.regichile.ch

Do, 15.02. 14.00 Uhr **Seniorennachmittag**
So, 18.02. 10.00 Uhr **Gottesdienst**
Hüeti 0 bis 3 J/ab Kiga Kinderprogramm
Di, 20.02. 12.00 Uhr **Mittagstisch für alle**
Mi, 21.02. 08.30 Uhr **1919 Kafi** (offen bis 17 Uhr)
Do, 22.02. 14.00 Uhr **Frauenkreis**

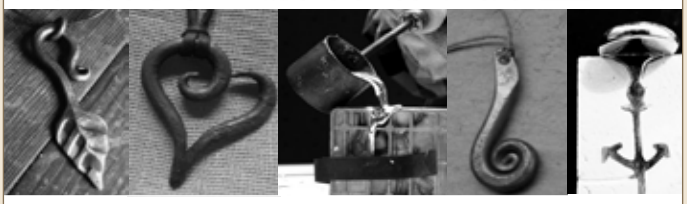
Gemeinde für Christus

Unterdorfstr. 22, 8494 Bauma 052 386 13 90 bauma.gfc.ch

Herzlich willkommen in der GfC Bauma

Februar
Do 15. 20.00 Gebet «unsere Missionare»
So 18. 13.45 Gottesdienst mit Abendmahl

Werchstatt Spiel- und Kreanachmittag



Mittwoch, 21. Februar 2024: Anhänger aus Zinn giessen

Von 14.00 – 17.00 Uhr kannst du deinen eigenen Anhänger gestalten und aus Zinn giessen. Deine Zinn Anhänger kosten 8.– Fr. Zum Zvieri gibt es Schoggi-Hot-Dogs für 5.– Fr. oder etwas von der Werchstatt-Bar zu kaufen.
Wir freuen uns auf alle Kinder ab der 3. Klasse.

jugendkafi WERCHSTATT **www.werchstatt.ch**

Ausblick Spiel- und Kreanachmittag:
Mittwoch, 20. März 2024: Mario Cart
Mittwoch, 17. April 2024: Jonglieren

---

reformierte
kirche bauma-sternenberg

Freitag, 16. Februar 2024
20.00 Uhr **Vitamin C** in der Kirche Bauma

Sonntag, 18. Februar 2024
9.00 Uhr **Gebet** im Kirchgemeindehaus Bauma

9.30 Uhr **Gottesdienst** Kirche Bauma
Pfr. Willi Honegger
Taufe von Jan Lüthi, Husacherstrasse 41, Bauma
Musik von jungen Violinisten (Schüler von Alexander Kuznetsov an der Zakhar Bron Music School)
Kinderhort, Ferien-Sonntagsschule
Kirchenkaffee im Kirchgemeindehaus
Fahrdienst-Anfrage Sekretariat: 052 386 38 42

Sternenberg kein Gottesdienst

Dienstag, 20. Februar 2024
16.00 Uhr **Gespräch zur Bibel** im KGH Bauma

Mittwoch, 21. Februar 2024
9.00 – 11.00 **MuKi-Treff** im Kirchgemeindehaus Bauma
12.00 Uhr **Mittagstisch** im Restaurant Sternen, Sternenberg

Amtswoche ab 19. Februar 2024
Pfr. Willi Honegger, 052 386 11 25

www.kirchebauma.ch

Bäckerei-Konditorei
Rathgeb

Wieder offen

ab Montag, 19.02.24

sind wir wieder für Sie da

052 386 26 26

Hittnauerstrasse 5 8493 Saland

Seniorennachmittag im Gasthaus zur «Tanne» vom Mittwoch, 7. Februar

Es darf getanzt werden!

Und ich flieg, flieg, flieg...

Das Holzerlied mit singender Säge, Sibylle und Ueli

Bei eher frühlingshaften Temperaturen trafen sich die Senioren:innen an den fasnächtlich geschmückten Tischen im Tannensaal. Sibylle Lehmann vom Gemeinnützigen Frauenverein Bauma begrüsste die 55 Teilnehmenden und wünschte uns einen unterhaltsamen Nachmittag mit dem bekannten Ueli Bodenmann aus Wila. Ursula Jucker aus Bauma stellte uns ihr Tanzangebot «Darf ich bitten» vor, das sie seit 2019 organisiert. Tanznachmittage in Fällanden, Oetwil am See, Winterthur und Meilen. Interessiert? Tel. 044 793 10 20 gibt Auskunft.

Nun freute sich Ueli wieder hier zu sein und meinte: Auch hier darf getanzt werden. Mit «Tulpen aus Amsterdam» konnte er diesen Winter glaube ich nicht ganz vertreiben, dennoch kam gute Stimmung auf, auch mit «Du kannst nicht immer 17 sein», «Bajazzo», «Ein Stern», «Santo Domingo», «D Seel e chli bambele lo», «Tanze mit mir» und «Guten Morgen». «Das isch d Musikwälle, mir sind Tag und Nacht bi eu», wo er auch dabei ist, durfte nicht fehlen. Jetzt holte Hausi sein blitzeblankes Tenorhorn aus der Ecke und spielte mit Ueli «Die Fuchsgraben Polka». So schön! Grosser Applaus auch für das Holzerlied mit der singenden Säge, präsentiert von Ueli und Sibylle vom Gemeinnützigen Frauenverein. Anschliessend ging die Post ab mit der beliebten Polonaise im ganzen Saal, alle in Bewegung!

In der Pause servierten uns die 4 freiwilligen Helferinnen vom Gemeinnützigen Frauenverein feines Fasnachts-Gebäck und Milchkaffee. Vielen Dank!

Froh und heiter ging es weiter mit «Alls was bruchsch uf de Wält, das isch Liebi» und weiteren Evergreens. Pfarrer Willi Honegger war heute Gast und äusserte sich zum Unterschied von digitaler und analoger Musik. So ein gemeinsamer musikalischer Nachmittag sei doch etwas Gutes. Er dankte dem Frauenverein, dass sie immer im Winter solche Anlässe freiwillig durchführen. Zum Lied «alls was bruchsch uf de Wält das isch Liebi» meinte er: Gott liebt uns und darum können wir Liebe geben, das zählt. Wir sangen alle den Kanon: «Lobet und preiset den Herrn».

Anschliessend gings wieder lüpfig weiter mit «Rote Lippen soll man küssen», «Böhmischer Traum» und vielen tollen Evergreens. Jetzt gab es auch noch Bewegung im ganzen Saal mit «Hände zum Himmel und lass uns fröhlich sein!» Ueli unterhielt uns bis halb fünf und alle freuten sich an der Zugabe «I sing a Lied für di!» Analog pur! Grosser Applaus! Sibylle Lehmann bedankte sich bei Pfarrer Willi Honegger, Ueli Bodenmann und allen Besuchern und Besucherinnen für den schönen gemeinsamen Nachmittag.

Freuen können wir uns auch auf den nächsten Seniorennachmittag am **Mittwoch, 6. März 2024** mit dem «Duo Chrüsimüsi», De Heiri suecht es Brütli. Es darf gelacht werden!

Margrit Lang

Filmvortrag Zwergtaucher

Freuen Sie sich auf interessante, spannende und ausserordentliche Szenen aus dem Leben eines Zwergtauchers. Referent: Beat Schneider.
Mittwoch, 21. Februar, 20:15.
Anschliessend an die GV des nbb. Restaurant Ochsen, Adetswilerstr. 16, Bäretswil. Kosten 5.-

JUGENDSPORT BAUMA

24. Generalversammlung des Jugendsport Bauma

Mittwoch, 28. Februar 2024

Ort: Rest. Bahnhof Bauma
Zeit: 20.00 Uhr
Traktanden gemäss Statuten

Männerchor
Juckern-Saland

Liedervorträge

Leitung Karin Steinauer

Sängerchränzli 2024

Schulhaus Wies, Sternenberg

Freitag	08. März	20:00 Uhr
Samstag	09. März	20:00 Uhr
Samstag	16. März	20:00 Uhr
Sonntag	17. März	13:00 Uhr

Theatergruppe
Sternenberg

Theater
«Zum schrägen Uhu»

Regie Tina Bosshard

Platzreservation:
jeweils 14./21./28.Feb./06. März
von 18:00-20:00 Uhr
Tel: 079 579 42 55

Nüssli

Inseratesponsor

DER BIBELRAUCHER

Angeklagt für 148 Straftaten

DIE KNALLHARTE LEBENSGESCHICHTE DES EX-KNACKIS WILHELM BUNTZ

Ein Abend mit gutem Essen und einem Lebensbericht, der dich garantiert nicht kalt lässt.
Du bist willkommen!

Friday MEET & EAT

Freitag, 23. Februar 2024
18.00 Uhr Bistrobetrieb
19.30 Uhr Life Story von Wilhelm Buntz
Eintritt frei – Kollekte

Zentrum Grosswis | Altlandenbergstr.11
8494 Bauma | refresh.regichile.ch

Als **Gerichtspräsidentin**
für das **Bezirksgericht Pfäffikon**
wählen wir am **3. März 2024**

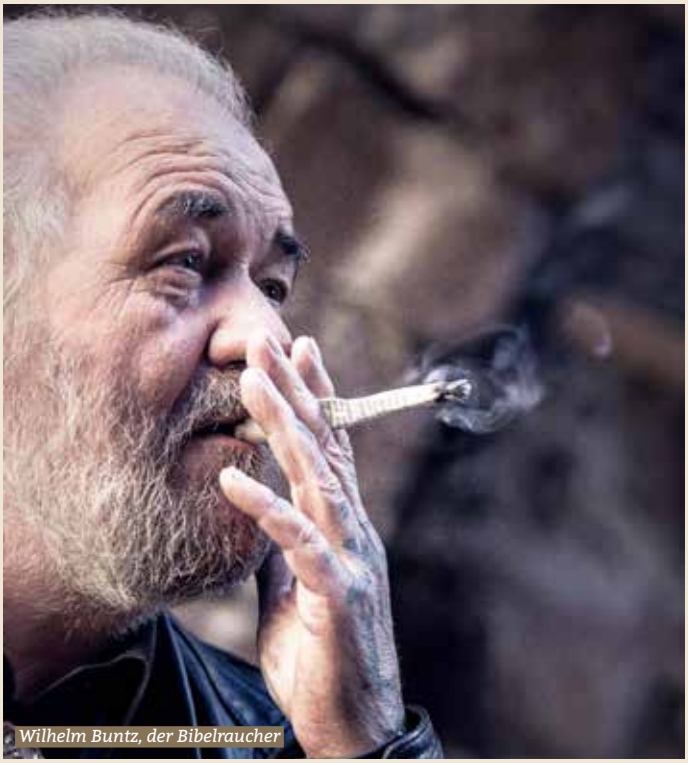
YVONNE MAUZ

BISHERIGE VIZEPRÄSIDENTIN

Erfahren. Besonnen. Aufgeschlossen. Menschlich.
Für eine faire und gerechte Führung
von Gerichtsprozessen.

SP

Wilhelm Buntz, der Bibelraucher


Wilhelm Buntz, der Bibelraucher

Am Freitag, 23. Februar 2024 lernen wir im Rahmen von Friday meet & eat (Freitags-Treff mit Essen), im Bistro des Zentrums Grosswis einen Menschen mit einer krassen Vergangenheit kennen: Wilhelm Buntz.

Er ist als Kind ungewollt. Mit den Eltern funktioniert es nicht. Schon als Teenager kommt er auf die schiefe Bahn und landet im Heim. Auf der Flucht fährt er einen Mann tot und wird verurteilt. Dann folgen Jahre in Jugendhaft. Kaum entlassen, begeht er weitere Verbrechen und kommt wieder hinter Gitter. Inzwischen hat er 148 Straftaten auf seinem Konto. Um sich die Zeit zu vertreiben, raucht er. Seine Zigaretten dreht er mit den dünnen Bibelseiten seiner Zellenbibel. Jede Seite liest er, bevor er sie raucht. Und dann geschieht das Unerwartete: Nach mehr als tausend Seiten … – das möchte er uns selber erzählen.

Es wartet auf uns ein Abend bei gutem Essen und einem Lebensbericht, der hängen bleibt. Keine Anmeldung notwendig. Kinder ab ca. 10 Jahren dürfen auch gerne dabei sein.
Programm: ab 18 Uhr Bistrobetrieb/Essen, ab 19.30 Uhr Live aus dem Leben von Wilhelm Buntz
Kosten: Eintritt/Essen frei, Kollekte

Kommen Sie mit einer guten Portion Erwartung – und einem leeren Magen. Wir freuen uns auf Sie!

Ihr RegiChile-Team

Leserbrief

Margrit Sigrist-Tanner bringt Erfahrung und Menschlichkeit ins Bezirksgericht Pfäffikon

Die meisten Bürger und Bürgerinnen hoffen, dass sie nie mit dem Gericht zu tun haben. Wenn man dann aber trotzdem einmal vorgeladen wird, dann wünscht man sich eine kompetente und menschliche Richterin, deren Ausführungen man versteht und nachvollziehen kann. Mit Margrit Sigrist-Tanner steht eine fachlich sehr erfahrene Kandidatin als Präsidentin des Bezirksgerichts Pfäffikon zur Wahl, die die Sprache und den Zugang zu Menschen verschiedener Herkunft findet. Sie bringt langjährige Erfahrung als Bezirksrichterin im Bezirk Hinwil und als Ersatzrichterin des Obergerichts mit. Alle Bereiche des Gerichts sind ihr vertraut. Als Co-Vizepräsidentin konnte sie schon viel Erfahrung sammeln. Sie ist bereit, Führungsverantwortung zu übernehmen und das Bezirksgericht Pfäffikon zu leiten. Dass ihr dies zugetraut wird, zeigt die vollzählige Empfehlung aller Parteien von links bis rechts (ausser jenen mit einer eigenen Kandidatin). Diese breite Unterstützung zeigt, dass Wahlen ans Gericht Persönlichkeitswahlen sind. Damit Margrit Sigrist-Tanner als Präsidentin des Bezirksgerichts gewählt werden kann, muss sie im gleichen Wahlgang auch als vollamtliche Bezirksrichterin aufgeschrieben werden. Ich bin überzeugt, dass sie dann die nächsten 8 bis 10 Jahre fortschrittliche Veränderungen anstossen und umsetzen wird. Ich empfehle Margrit Sigrist-Tanner deshalb aus Überzeugung zur Wahl.

Bruno Kleeb, Bauma

Leserbrief

Nein zur 13. AHV-Rente

Als Zugehöriger der so genannten «Boomer Generation» müsste ich für die Initiative sein. Bin ich aber nicht. Warum soll mit der Giesskanne Geld an vermögende bzw. gut situierte Rentnerinnen und Rentner verteilt werden? Für die Minderheit, welche auf zusätzliche finanzielle Mittel angewiesen ist, haben wir die Ergänzungsleistungen. Die Schwächsten müssen unterstützt werden, keine Frage. Die Politik signalisiert, dass sie bereit ist, bei einer Ablehnung der Initiative das Thema einer Anhebung der Mindestrenten anzupacken. Das ist der richtige Weg, denn davon profitieren diejenigen, welche es auch wirklich nötig haben. Eine aktuelle Umfrage zeigt auch, dass die Älteren mehrheitlich mit ihrer finanziellen Situation zufrieden sind. Warum also eine 13. Rente für alle und jeden? Ich richte mich an alle, aber insbesondere an die jüngere Generation. Auf der Basis der derzeitigen Altersstruktur der Schweizer Bevölkerung und der geschätzten Stimmbeteiligung der Altersgruppe im Herbst 2022 beim Urnengang zur Reform «AHV 21» lässt sich Folgendes mutmassen: Über ein Drittel der Urnengänger vom kommenden 3. März dürfte im Rentenalter sein und fast zwei Drittel sind über 50 Jahre alt. Stimmen diese Bürger mit ihrem Portemonnaie ab, wird die Initiative angenommen (Quelle NZZ). Auch wenn ihr Jüngeren euch noch nicht so stark für die AHV interessiert, jetzt ist es wichtig, dass ihr euch gegen diese Vorlage stemmt, denn eines müsst ihr bedenken, bezahlt würde mit EURER Kreditkarte!

Pius Renggli, Baum

Gemeinde
BAUMA

Bestattungsanzeige

Am 06. Februar 2024 ist in Bauma ZH gestorben:

Elmer, Jürg,

geb. 04. August 1952, von Glarus Süd GL,
wohnhaft gewesen in 8494 Bauma,
Böndlerstrasse 10.

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Das Bestattungsamt

Gemeinde
BAUMA

Bestattungsanzeige

Am 11. Februar 2024 ist in Bauma ZH gestorben:

Büchi geb. Schoch, Hedwig,

geb. 29. Dezember 1935, von Wildberg ZH
wohnhaft gewesen in Bauma ZH,
Böndlerstrasse 10.

Die Abdankung findet zu einem späteren Zeitpunkt statt.

Das Bestattungsamt

Gemeinde
BAUMA

Privater Gestaltungsplan «Ischlag», Öffentliche Auflage

Der Gemeinderat Bauma hat am 7. Februar 2024 den privaten Gestaltungsplan «Ischlag», zuhanden der öffentlichen Auflage und Vernehmlassung durch die nach- und nebengeordneten Planungsträger im Sinne von § 7 des Planungs- und Baugesetzes (PBG) verabschiedet.

Der private Gestaltungsplan besteht aus folgenden Teilen:
- Erläuterungsbericht nach Art. 47 RPV, dat. 31.01.2024
- Situationsplan, Mst. 1:1000, dat. 31.01.2024
- Gestaltungsplanvorschriften, dat 31.01.2024

Die öffentliche Auflage dauert 60 Tage. Sie beginnt am 15. Februar 2024 und endet am 15. April 2024. Während dieser Zeit können die entsprechenden Unterlagen auf www.bauma.ch eingesehen bzw. heruntergeladen oder auf der Gemeindeverwaltung Bauma (Schalter Bauen, EG), Dorfstrasse 41, 8494 Bauma, während den ordentlichen Öffnungszeiten eingesehen werden.

Innert der Auflagefrist sind alle interessierten Personen berechtigt, sich zum privaten Gestaltungsplan «Ischlag» zu äussern. Einwendungen sind dem Gemeinderat Bauma, Dorfstrasse 41, 8494 Bauma, bis spätestens 15. April 2024 schriftlich einzureichen. Einwendungen müssen einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Über die nicht berücksichtigten Einwendungen wird gesamthaft bei der Planfestsetzung entschieden.

Der Gemeinderat

Gemeinde
BAUMA

Bauausschreibung

Bauherrschaft und Grundeigentümer
Gemeinde Bauma, Dorfstrasse 41, 8494 Bauma

Projektverfasser
Keller Architekten AG,
Aathalstrasse 88, 8610 Uster

Bauvorhaben
Sanierung und Erweiterung Kindergarten beim Gebäude Vers.-Nr. 1461 auf dem Grundstück Kat.-Nr. BA4399, Altlandenbergstrasse 2, 8494 Bauma, (Oe; Zone für öffentliche Bauten und Anlagen)

Planauflage
Die Pläne liegen 20 Tage ab Ausschreibedatum bei der Gemeindeverwaltung bzw. bei der Abteilung Hochbau und Liegenschaften auf. Erfolgt die Ausschreibung in mehreren Publikationsorganen, so gilt das Datum der letzten Ausschreibung.

Rekursrecht
Während der Planauflage können Baurechtsentscheide schriftlich bei der Baubehörde eingefordert werden. Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Für die Zustellung baurechtlicher Entscheide kann eine Kanzleigebühr erhoben werden.

15. Februar 2024

Hochbau und Liegenschaften

Impressum:
Auflage: 2500 Exemplare

Herausgeberin: Baumerziitig | c/o Media-Center Uster AG
Neugrütstrasse 2 | 8610 Uster

www.baumerziitig.ch | Telefon 075 409 11 11
Montag – Freitag 8.30 bis 12.00 / 13.30 bis 17.00 Uhr

Redaktionsschluss Inserate und Textbeiträge: Montag, 12 Uhr
Redaktionsschluss Todesanzeigen: Dienstag, 11 Uhr

Produktion SWISS MADE | Hergestellt im Züri Oberland
Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

Verteilung:
Die «Baumerziitig» wird durch die Schweizerische Post AG verteilt.

Papier:zertifiziert als FSC-Mix (aus vorbildlich und nachhaltig bewirtschafteten Wäldern)

Im Dorf dihei!

Wandergruppe Bauma 55+

Gruppe 2 – Donnerstag, 22. Februar 2024
Bodenseeweg, Romanshorn – Güttingen, leichte Wanderung, 9,4 km / 2 h 45 min, Bauma ab 07.40 Uhr / Verpflegung im Rest. / Anmeldung bis Montag, 19.02.24, Tel. 052 386 33 15 Kurt Luchsinger / Versicherung ist Sache der Teilnehmer.

Gerüstet gegen Zecken

Zecken können verschiedene Erreger übertragen und Krankheiten auslösen. Die zwei wichtigsten sind die Borreliose und die Zeckenenzephalitis, auch Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME) genannt. Das **FSME-Virus** kann schon in den ersten Minuten nach dem Stich übertragen werden. Zum Schutz vor FSME kann man sich impfen. Für den **vollständigen Impfschutz** gegen FSME sind **drei Injektionen** nötig. Auffrischimpfungen sind laut Schweizer Impfplan alle fünf bis zehn Jahre empfohlen. In der Tösstal-Apotheke können Sie sich **gegen Anmeldung** impfen lassen.

Wir beraten Sie gerne!

Tösstal – Apotheke
Drogerie – Reform – Kosmetik
Jörg Trümpy AG
8494 Bauma
Tel. 052 386 11 18

FRAUENCHOR JUCKERN – SALAND

Generalversammlung
Mittwoch, 06. März 2024
19.00 Uhr
Rest. Bahnhof Bauma

Für Aktivmitglieder obligatorisch.
Ehren- und Passivmitglieder sind herzlich eingeladen.

Der Vorstand

Informationsanlass Privater Gestaltungsplan Gestaltungsplan «Ischlag»

Montag, 4. März 2024, 19:30 Uhr
Gasthaus zur Tanne, Dorfstrasse 16, Bauma

Die Grundeigentümer planen im Gebiet «Ischlag» in Saland eine Überbauung mit Wohn- und Gewerbeflächen. Zur Realsierung dieses Vorhabens wurde ein privater Gestaltungsplan erstellt, welcher ab dem 15. Februar bis zum 15. April 2024 öffentlich aufliegt.

Uns ist es ein Anliegen, die Bevölkerung der Gemeinde Bauma aus erster Hand zu informieren.

Am Anlass informieren die Grundeigentümerschaft und Gemeindevertretungen über die Planungsabsichten und stehen für Fragen gerne zur Verfügung.
Wir freuen uns über Ihre Teilnahme.

Baubit AG / Kies AG / BVG Stiftung der FBB-Gruppe
Töss Immobilien AG

Agenda

Schule Bauma: Sportferien
Montag, 5. Februar bis Freitag, 16. Februar

Tic Tac Timeworks: Laden geschlossen
Donnerstag, 15. Februar bis Donnerstag, 22. Februar

Wiedereröffnung der Bäckerei-Konditorei Rathgeb	**Montag, 19. Februar**
Mütter- und Väterberatung Reformiertes Kirchengemeindehaus Hörnlistrasse 7, Bauma Patricia Zgraggen | 043 258 47 70	**Montag, 19. Februar** 9 bis 11 Uhr (mit Voranmeldung)
«Mitenand go laufe» Treffpunkt Bahnhof Bauma	**Montag, 19. Februar** 10 Uhr
Kehrichtsammlung	**Mittwoch, 21. Feb.**
Jugendkafi Werchstatt: Spiel- und Kreanachmittag	**Mittwoch, 21. Feb.** 14 bis 17 Uhr
Naturschutz Bäretswil Bauma: Filmvortrag Zwergtaucher Ochsen, Adetswilerstr. 16, Bäretswil	**Mittwoch, 21. Feb.** 20.15 Uhr
Wandergruppe 55+, Gruppe 2 Bodenseeweg, Romanshorn – Güttingen Treffpunkt Bahnhof Bauma	**Donnerstag, 22. Feb.** Abfahrt 7.40 Uhr
meet & eat mit Lebensbericht von Wilhelm Buntz, dem Bibelraucher Bistro des Zentrum Grosswis	**Freitag, 23. Februar** Bistrobetrieb 18 Uhr Live Story 19.30 Uhr
Gebets-Angebot «Gott heilt» Bliggenswilerstrasse 6, 1. OG	**Freitag, 23. Februar** 20 Uhr
Grüngutabfuhr	**Freitag, 23. Februar**
Chronikarchiv geöffnet Gemeindehaus Bauma	**Samstag, 24. Feb.** 9.30 bis 11.30 Uhr
Kinderfasnacht Parkplatz Oberstufenschulhaus	**Samstag, 24. Feb.** 15 bis 17 Uhr
Midnight Turnhalle Oberstufenschulhaus Bauma	**Samstag, 24. Feb.** 20.30 bis 23.30 Uhr
Mütter- und Väterberatung Reformiertes Kirchengemeindehaus Hörnlistrasse 7, Bauma Patricia Zgraggen | 043 258 47 70	**Montag, 25. Feb.** 9 bis 11 Uhr (mit Voranmeldung)
Generalversammlung Jugendsport Bauma Restaurant Bahnhof Bauma	**Mittwoch, 28. Feb.** 20 Uhr

Weitere Informationen zu den Anlässen finden Sie auf der Webseite der Gemeinde. Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

Haus / Hausteil oder Maisonette Wohnung im Tösstal / ZH Oberland zum mieten gesucht

Max. 2000.– inkl. NK, Ab 4 Zimmer
Mit kleinem Garten, ÖV vorhanden

Tel: 078 910 70 71
Mail: morrone.debora@hotmail.com